

BEBAUUNGSPLAN NR. 25
mit GRÜNORDNUNGSPLAN

für das Gebiet:
Westentlastungsstraße
Stadt Schwabmünchen



hier: ZEICHENERKLÄRUNG UND VERFAHRENSVERMERKE

Neusäß, den 17.06.1994
Ma/Esch/94-440-Z
geändert, den 08.12.1994

Ing.-Büro
Dipl.-Ing. S. Steinbacher
Richard-Wagner-Str. 6
85356 Neusäß



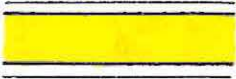




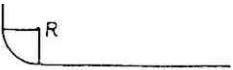

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'S. Steinbacher', is written over a horizontal dotted line.

ZEICHENERKLÄRUNG

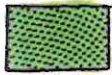
zum Bebauungsplan: Entlastungsstraße West - Schwabmünchen

A) Festsetzungen

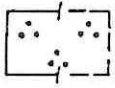
a) Bebauungsplan

	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
	Gemarkungsgrenze
	Gemeindegrenze
	Straßenverkehrsfläche mit Bankett und Mulde
	Landwirtschaftliche Wege
	Geh- und Radweg
	Landwirtschaftliche Wege mit empfohlener Geh- und Radwegroute
	Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung der Verkehrsfläche einschl. Bankett, Grünflächen, Böschung und Verkehrsgrün
	Maßzahl
	Eckausrundungen
	Lärmschutz (s. § 5 der textlichen Festsetzungen)

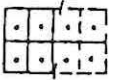
b) Grünordnungsplan



Grünflächen



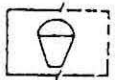
Parkanlage, vorhanden/geplant



Dauerkleingärten, vorhanden/geplant



Sportplatz, vorhanden/geplant



Spielplatz, vorhanden/geplant

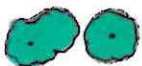
Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern



Bäume in Einzelstand oder als Baumgruppe zu pflanzen



Sträucher als Hecke oder Gehölzgruppe zu pflanzen



vorhandene Gehölze zu erhalten



vorhandene Gehölze zu beseitigen



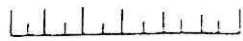
Umgrenzung von Flächen mit Bindungen für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern



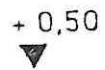
Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft



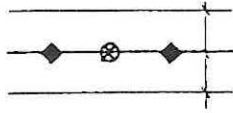
Nutzungsregelung gem. Textlichen Festsetzungen und Begründung zum Grünordnungsplan



Böschungen/Einschnitte



Höhenangabe der Straßenachse über/unter dem natürlichen Gelände



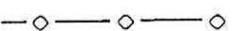
Hochspannungsfreileitung mit Schutzbereich und Masten



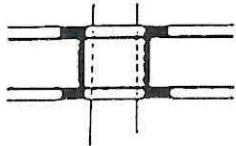
Kabelleitungen LEW



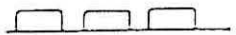
Kabelleitungen Telekom



Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen



Brückenbauwerk

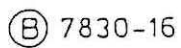


angrenzende Bebauungspläne mit Bezeichnung

Schutzgebiete und Schutzobjekte



Landschaftsschutzgebiet, geplant



Schützenswertes Biotop gem. Biotopkartierung



Naturdenkmal vorhanden



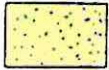
Umgrenzung von Gesamtanlagen, die dem Denkmalschutz unterliegen

Bindungen und Regelungen zur Nutzung und Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen Flächen



Erhaltung oder Umwandlung in Dauergrünland

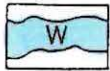
Bindungen für verkehrs- und gewässerbegleitende Flächen



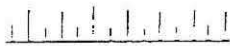
Magerrasen auf Trockenstandort neu anzulegen oder zu erhalten



Hochstaudenflur, Hochstaudensaum, Röhricht und Seggenbestand an Fließgewässern anzulegen oder zu erhalten



Wasserfläche neu anzulegen

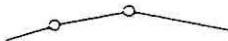


Landschaftsgerechte Böschungsgestaltung neu herzustellen

B) Hinweise und nachrichtliche Übernahmen



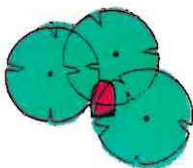
Nachrichtliche Hinweise zur Grünordnung außerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes



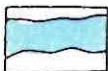
bestehende Grundstücksgrenzen

2728

Flurnummer

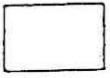


Antoniuskapelle mit Bäumen

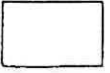


Wasserflächen

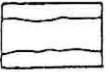
**Vorhandene oder vorgeschlagene Nutzungen im erweiterten
Geltungsbereich für den Grünordnungsplan**



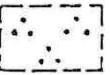
Acker



Dauergrünland



Wasserfläche



Parkanlage, geplant

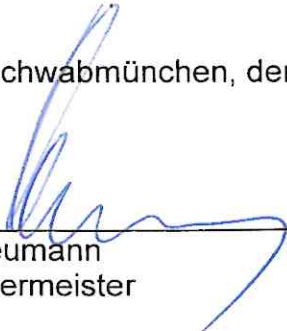


Sportanlage, geplant

VERFAHRENSVERMERKE

- a) Der Stadtrat hat in der Sitzung vom 24.01.1995 die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluß wurde am 03.02.1995 ortsüblich bekanntgemacht.
- b) Die Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 17.06.1994 hat in der Zeit vom 05.07.1994 bis 27.07.1994 stattgefunden.
- c) Der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 08.12.1994 wurde mit den textlichen Festsetzungen und der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 14.02.1995 bis 14.03.1995 öffentlich ausgelegt.
- d) Die Stadt hat mit Beschluß des Stadtrates vom 02.05.1995 den Bebauungsplan gemäß § 10 BauGB in der Fassung vom 08.12.1994 als Satzung beschlossen.
- e) Das Landratsamt hat zu dem Bebauungsplan mit Schreiben vom 16.08.1995 Nr. 501-618-18 gemäß § 11 Abs. 1 BauGB erklärt, daß Rechtsverstöße nicht geltend gemacht werden.
- f) Die Durchführung des Anzeigeverfahrens wurde am 24.08.1995 gemäß § 12-2. Halbsatz BauGB ortsüblich bekannt gemacht.
Der Bebauungsplan ist damit in Kraft getreten.

Stadt Schwabmünchen, den 24.08.1995


H.J. Neumann
1. Bürgermeister

